3. Kreisklasse Herren

Osnabrücker SC X : TSG Burg Gretesch IV
Montag, 11.09.2023, 20:15 Uhr

7:3-Erfolg für die TSG Burg Gretesch IV beim Osnabrücker SC X

Großer Jubel herrschte am Montagabend bei den Gästen von der TSG Burg Gretesch IV, als Reinhard Türke sein Einzel gewinnen und damit den für die Mannschaft siegbringenden sechsten Zähler vorzeitig perfekt machte. Eine gute Leistung zeigte an diesem Tag Reinhard Türke, der seine Spiele ausnahmlos siegreich gestaltete. Das Spiel war nach insgesamt rund 2 Stunden beendet.

Zum Auftakt des Mannschaftkampfes standen sich zunächst die beiden Eröffnungsdoppel der Teams gegenüber. Ohne Satzgewinn für Junkersdorf / Weinzierl verlief die in Sätzen deutliche Niederlage gegen Türke / Welslau. Brameier / Walter bekamen ihre Gegner Schneider / Vocke beim klaren 7:11, 3:11, 6:11 nicht richtig in den Griff. Das Zwischenergebnis nach den Doppeln lautete also 0:2. Weiter ging es nun mit den Einzeln. Im Satzergebnis eindeutig verlief das Match von Pascal Brameier, das er mit 0:3 und damit ohne Satzgewinn gegen Johannes Welslau verlor. Nicht ausreichend spielerische Mittel hatte Philipp Junkersdorf letztlich im Repertoire, um Reinhard Türke final zu gefährden, somit stand es am Ende der Partie 0:3. Da war final wirklich nichts zu holen. Beim Spielstand von 0:4 ging es nun weiter, als das untere Paarkreuz sich duellierte. Nur einen Satz verlor Ingo Weinzierl bei seinem Sieg in vier Sätzen gegen Josefine Vocke und holte somit einen Punkt für seine Mannschaft. Raphael Walter hatte im Anschluss gegen Jean Schneider dagegen bei seiner Drei-Satz-Niederlage wenig zu bestellen. Es folgte das Spiel der nominell besten Spieler des Osnabrücker SC X und der TSG Burg Gretesch IV. Die siegbringende Taktik fehlte Pascal Brameier bei seiner 0:3-Niederlage gegen Reinhard Türke ab Ballwechsel 1. Das musste man neidlos anerkennen. Bereits vor den weiteren Einzeln des Tages stand damit der Sieg für das Gastteam vorzeitig fest. Nach eher keinem so guten Beginn und Verlust des ersten Satzes gewann Philipp Junkersdorf die folgenden drei Sätze und somit die gesamte Begegnung noch mit 3:1. Somit konnte ein Punkt auf der Habenseite der Heimmannschaft verbucht werden. Glücklich über seinen Fünf-Satz-Sieg gegen Jean Schneider war derweil der Gastgeber Ingo Weinzierl, konnte er am Ende den Favorit Schneider im Entscheidungssatz sensationell bezwingen. Bemerkenswert war der Verlauf des zweiten Satzes, der mit 11:0 für Weinzierl endete. Bevor die beiden Vierer an den Tisch traten, stand es somit 3:6. Raphael Walter bekam im Anschluss seine Gegnerin Josefine Vocke beim 0:3 nicht richtig in den Griff. Der Schlusspunkt war gesetzt und der Mannschaftskampf mit 3:7 beendet.

Nach dieser Niederlage heißt es für den Osnabrücker SC X nun nach vorne zu schauen und im nächsten Spiel gegen den SV Atter III am 14.09.2023 zu punkten. Die Mannschaft der TSG Burg Gretesch IV wird nach diesem Erfolg versuchen, beim nächsten Spiel gegen den SF Darum am 22.09.2023 an den Erfolg anzuknüpfen.

Statistik:
Osnabrücker SC X
Doppel: Junkersdorf / Weinzierl 0:1, Brameier / Walter 0:1
Einzel: P. Brameier 0:2, P. Junkersdorf 1:1, I. Weinzierl 2:0, R. Walter 0:2
TSG Burg Gretesch IV
Doppel: Türke / Welslau 1:0, Schneider / Vocke 1:0
Einzel: R. Türke 2:0, J. Welslau 1:1, J. Schneider 1:1, J. Vocke 1:1

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 11.09.2023 (23:24) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").